

Herzlich willkommen

CD's bei Technik,
www.gnadenkirche-vs.de



Was sagt die Bibel eigentlich zu...?

BIBELpunkt

Die Bibel auf den Punkt gebracht, die Bibel im Mittelpunkt.
60 Minuten biblische Lehre, ansprechend und anschaulich vorgetragen,
immer dienstags 19.00 – 20.00 Uhr, alle 14 Tage.

...körperlicher Heilung?

23.01...DEN GABEN DES HEILIGEN GEISTES?
06.02...FASTNACHT UND KARNEVAL?
20.02...DEN FRÜCHTE DES HEILIGEN GEISTES?
06.03...ESSEN UND TRINKEN? TEIL 2
20.03...EHE UND FAMILIE?
10.04...GESETZ UND GNADE?
24.04...SAULS SCHEITERN?
08.05...KOMMUNIKATION?
05.06...DAS ENDE DER WELT?
19.06...KÖRPERLICHE HEILUNG?
03.07...MACHT UND VOLLMACHT?
17.07...FREUDE UND LACHEN?

Einleitung

- Die BIBEL dient als Grundlage für Predigtreihe, NICHT erlebte Heilungen oder erlebte Nichtheilungen
- Literatur zum Thema Krankheit/Heilung wurde gesichtet
- Ungesunde Extrempositionen werden vermieden
 - Hinweis auf Predigten, Bibel.
 - Emotionales Thema, betrifft jeden

Was sagt die Bibel eigentlich über körperliche Heilung?

1. Was ist Krankheit?
2. Woher kommt Krankheit?
3. Zweifache Erlösung?
4. 5 Wege der Heilung im NT
5. Gründe, warum Gott (noch) nicht heilt
6. Was tun, solange Heilung ausbleibt?

1. Was ist Krankheit?

- Krankheit ist ein subjektives und/oder objektives Bestehen körperlicher und/oder geistig- seelischer Störungen bzw. Veränderungen.
 - Im Arbeitsrecht und in der Sozialversicherung der regelwidrige Verlauf leiblicher, seelischer oder geistiger Lebensvorgänge, der Krankenpflege notwendig macht und Arbeitsunfähigkeit zur Folge haben kann.

1. Was ist Krankheit?

- Es wird unterschieden zwischen Erbkrankheiten, Autoaggressionskrankheiten, Berufskrankheiten, Geschlechtskrankheiten, Infektionskrankheiten, meldepflichtige Krankheiten und übertragbaren Krankheiten.
- Häufig ist der Übergang von Gesundheit zu Krankheit fließend.

2. Woher kommt Krankheit?

Als Gott die Erde geschaffen hatte, lesen wir in

1.Mo.1,31:

„Und Gott sah alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut.“

Ob es zu diesem Zeitpunkt Krankheit unter Pflanzen, Tieren oder Menschen gab?

NEIN!

In der unmittelbaren Gegenwart Gottes gab und gibt es keine Krankheit.

Gott ist kein Mensch, er selber ist nie krank. Weil Gott seinem Wesen nach ein guter Gott ist, kann er laut NT auch keinem Schlechtes geben.

Jakobus schreibt in **Kap.1,16:**

„Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben herab, von dem Vater der Lichter, bei dem keine Veränderung ist.“

Johannes bezeugt in seinem 1.Brief, Kapitel 1,5:

„Und dies ist die Botschaft, die wir von ihm gehört haben und euch verkündigen: dass Gott Licht ist und gar keine Finsternis in ihm ist.“

Krankheit gibt es seit dem Sündenfall!

9 Ursachen für Krankheit:

- Ungesunde, Einseitige Ernährung
- Ungesunder, Einseitiger Lebenswandel
- Extreme aller Art
- Unvergebene Sünde (Joh.9, Jak.5)
- Ungehorsam Gott gegenüber (2.Mo.15,26)
- Passives Christentum (2.Mo.23,25)
- Falsches Verständnis des Abendmahls (1.Kor.11)
- Angriff des Teufels
- Zulassung/Prüfung Gottes

3. Zweifache Erlösung

- Jesus starb für Sünde und Schuld UND für Krankheit und Schmerzen (Jes.53,3-5):

Er war verachtet und von den Menschen verlassen, ein Mann der Schmerzen und mit Leiden vertraut, wie einer, vor dem man das Gesicht verbirgt... Jedoch unsere Leiden - er hat sie getragen, und unsere Schmerzen - er hat sie auf sich geladen. Wir aber hielten ihn für bestraft, von Gott geschlagen und niedergebeugt. Doch er war durchbohrt um unserer Vergehen willen, zerschlagen um unserer Sünden willen. Die Strafe lag auf ihm zu unserm Frieden, und durch seine Striemen ist uns Heilung geworden.

3. Zweifache Erlösung

- Jesus starb für Sünde und Schuld UND für Krankheit und Schmerzen (Psalm 103,):

Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat: Der dir alle deine Sünde vergibt und heilet alle deine Gebrechen.

3. Zweifache Erlösung

- Jesus starb für Sünde und Schuld UND für Krankheit und Schmerzen (1.Petr.2,24):

Der unsere Sünden an seinem Leib selbst an das Holz hinaufgetragen hat, damit wir, den Sünden abgestorben, der Gerechtigkeit leben; durch dessen Striemen ihr geheilt worden seid.

3. Zweifache Erlösung

- JA, Jesus starb für Sünde und Schuld und für alle Folgen des Sündenfalls am Kreuz (dazu gehört auch Krankheit und Schmerzen)
- JA, aber Jesus unterscheidet klar zwischen körperlicher und geistlicher Not (Mt.18,8):
Es ist besser für dich, lahm oder als Krüppel in das ewige Leben hineinzugehen, als mit zwei Händen oder mit zwei Füßen in das ewige Feuer geworfen zu werden.
 - Seelenheil VOR Körperheil

4. 5 Wege der Heilung im NT

- Jesus hat viele Kranke geheilt, aber nicht alle (Mt.8,17!)
- Jesus lebte AUFTRAGSORIENTIERT, nicht NOTORIENTIERT
- Die Evangelien und die Apostelgeschichte berichten viele Heilungsgeschichten
 - 5 Wege der Heilung kennt das NT:

Weg 1: Handauflegung

Handauflegung gehörte, wie auch das Erheben der Hände zur Segnung. So segnete Jesus die Kinder (**Mk.10,16**). Bei Krankenheilungen hat Jesus ebenfalls die Hände ab und zu aufgelegt (**Mk.6,5; 8,23-25; Luk.4,40; 5,13; 13,13**). Seinen Jüngern hat er aufgetragen, dasselbe zu tun (**Mk.16,18**).

Die ersten Christen kannten die Handauflegung (**Apg.9,17; 28,8**).

Weg 2: Gabe der Heilungen

Diese Gabe ist eine der neun übernatürlichen Gaben des Heiligen Geistes, wie sie in 1.Kor.12 beschrieben sind. Es steht nicht da, wie sie genau wirkt, man kann aber annehmen, dass hier ein besonderer Heilungserfolg sichtbar wird. *Smith Wigglesworth* hatte wohl diese Gabe und es gibt kein Zeugnis, dass auch nur ein Kranker, für den er betete nicht geheilt worden war! Diese Gabe kristallisiert sich dann heraus, wenn ein Christ merkt, dass jeder für den er betet (egal wie, egal wann) gesund wird.

1922 war Wigglesworth Neuseeland. Er hatte darum gebeten, dass die führenden geistlich Verantwortlichen, unter denen etliche Prominente waren, zum Gebet zusammen kommen sollten. Die Anwesenden hatten schon zu beten begonnen, als er den Raum betrat. Als er seinen Mund zum Gebet öffnete, erfüllte die Gegenwart Gottes den Raum mit einer solchen Dichte und Kraft, dass einer nach dem anderen den Raum verließ, unfähig, mehr von Gottes Gegenwart auszuhalten. In einer Biographie wird von einem Pastor berichtet, der unbedingt mit ihm im Gebetsraum bleiben wollte. Auch dieser musste schließlich auf allen Vieren kriechend den Raum verlassen. Er sagte: "Es ist zu viel Gott für mich." Es wird über Smith Wigglesworth gesagt, dass er nur ein Buch in seinem Leben gelesen habe, die Bibel. Den Grund für seinen einseitigen, aber doch hohen Zeitkonsum in dieser Angelegenheit begründet er mit der reinigenden und glaubensstärkenden Kraft des Wortes Gottes. Zu seinem Enkel sagte er: *"Leslie, wenn ich die Zeitung lese, komme ich verschmutzter raus als ich rein gekommen bin. Wenn ich meine Bibel lese, komme ich sauberer raus als ich reingekommen bin. Ich liebe es, sauber zu sein."*

Weg 3: Salben mit Öl

In **Mk.6,13** salbten die 12 ausgesandten Jünger viele Schwache mit Öl und heilten sie dadurch. Ähnliches berichtet der **Jakobusbrief**. Dort heißt es in **Kap.5,14**:
„Ist jemand krank unter euch, er rufe die Ältesten der Gemeinde zu sich, und sie mögen über ihm beten und ihn mit Öl salben im Namen des Herrn.“

Weg 4: Abendmahl

Die Bibel erwähnt indirekt, dass das Abendmahl eine heilende Wirkung hat. In Korinth waren viele schwach und krank und ein guter Teil entschlafen, also gestorben. Der Grund war: Falsche Einnahme des Mahles. Dadurch hatte man sich das Abendmahl zum Gericht genommen.

Weg 5: Glauben

Dir geschehe wie du geglaubt hast, dein Glaube hat dir geholfen... Es geht nicht um den heilsbringenden Glauben/Vertrauen an Jesus Christus. Es geht hier um Glauben/Vertrauen, in Gottes Kraft die körperliche Heilung freisetzt.

**Im Heilungsdienst Jesu war es manchmal der Glaube der Kranken, der ihnen Heilung schenkte
(Mt. 9,22; Mt.9,29; Mk.10,52; Luk.17,19)**

**Aber auch nach Jesu irdischem Dienst glaubten Kranke und wurden auf diesem Weg geheilt:
Apg.14,9: ...als der ihn fest anblickte und sah dass er Glaube/Vertrauen hatte, geheilt zu werden...**

**Kann man auch für einen Kranken glauben? - JA
Mt.9,2: ...und als Jesus ihren Glauben/Vertrauen sah... (den Glauben der Freunde des Gelähmten)**

Und wenn man nicht glaubt?

Als Jesus in seiner Heimatstadt Nazareth wirken wollte, da konnte er nicht viele Wunder tun
„wegen ihres Unglaubens“ (Problematik:
kollektiver Unglaube!)

Aber Gott sei Dank, manchmal greift Gott dennoch ein (der Kranke am Teich Bethesda hatte keinen Glauben/Vertrauen und Jesus heilte ihn dennoch)
Manchmal ist der Glaube des Beters entscheidend,
manchmal der Glaube des Kranken, manchmal der
Glaube beider und manchmal handelt Gott
„einfach so“!

5. Gründe, warum Gott (noch) nicht heilt

- **Gründe beim Kranken** (Unwissenheit, Unglaube, Festhalten an Sünden, kein Brechen von Bindungen, Unvergebenheit)
- **Gründe beim Beter** (Stolz, fehlende Christuszentriertheit, mangelnde Hingabe, Sünden, Unglaube)

5. Gründe, warum Gott (noch) nicht heilt

- **Gründe beim Umfeld** (unbiblische Haltung der Gemeinde zu Heilung, Atmosphäre des Unglaubens, Kollektiver Unglaube, Verstandeschristentum)
- **Gründe bei Gott** (Gottes Zeitplan, Gottes Entschluss, zu heilen oder nicht, kann abhängen von der Wirkung einer Krankheit bzw. Heilung auf das Leben des Menschen).

6. Was tun, solange Heilung ausbleibt?

- Lernen von David
- Lernen von Paulus
- Lernen von Hiob
- Weder dort, wo Heilung geschieht ist IMMER Glaube da, noch geschieht IMMER Heilung, wenn Glaube da ist

6. Was tun, solange Heilung ausbleibt?

- Die Tatsache, dass Christen nicht in jedem Fall oder immer geheilt werden, ist vom NT und der christlichen Erfahrung her ernst zu nehmen.

Für uns als Gnadenkirche gilt:

- Wir glauben, dass Gott von seinem Wesen her grundsätzlich Errettung und Heilung für die Menschen möchte, darum beten wir dafür.
- Wir wissen, nicht jeder kommt zum Glauben und nicht jeder wird geheilt.
- In der Gnadenkirche ist jeder gleich gern gesehen, ob gesund oder krank, ob geheilt oder nicht.
- Als Gesunde und Kranke freuen wir uns auf die Ewigkeit, wo es weder Krankheit noch Heilung gibt.

Vielen Dank!

CD's bei Technik,
www.gnadenkirche-vs.de



Was sagt die Bibel eigentlich zu...?

BIBELpunkt

Die Bibel auf den Punkt gebracht, die Bibel im Mittelpunkt.
60 Minuten biblische Lehre, ansprechend und anschaulich vorgetragen,
immer dienstags 19.00 – 20.00 Uhr, alle 14 Tage.

03.07. ...Macht und Vollmacht